

# Exposé

**Modul:** Entwicklung interaktiver Systeme WS16/17

**Betreuer:** Prof. Dr. Hartmann, Prof. Dr. Fischer, Robert Gabriel, Sheree Saßmannshausen

**Projekt:** Mitfahrzentrale

**Gruppe:** Daniel Buchholz, Daniel Gofman

Auf Grund der großen Einzugsgebiete von Fachhochschulen und Universitäten, kommen viele Studenten aus vielen verschiedenen Richtungen und Städten. Viele reisen mit Bus und Bahn, viele mit dem Auto zur Einrichtung. Dadurch entstehen den Studenten auf Dauer enorme Kosten in Form von Steuern, Benzin und Versicherung für ihr Auto. Auf Seiten der Fachhochschule oder Universität entstehen Kosten für Parkmöglichkeiten und der Instandhaltung dieser.

Neben der Kostenersparnis für Studenten und Hochschule bietet das System einen weiteren Vorteil. Da im Studium häufig in Gruppen gearbeitet wird, ist es wichtig am Anfang seines Studiums andere Studierende kennenzulernen um Lern- und Arbeitsgruppen bilden zu können. Eine Mitfahrgelegenheit bietet sich sehr gut dazu an, andere Kennenzulernen, die im Idealfall in der Nähe wohnen.

Die Plattform muss folgende Komponenten beinhalten:

- **Text-Chat** um eine allgemeine Kommunikation zu bieten
- **Online-Kartendienst** zum finden oder anbieten einer Mitfahrgelegenheit
- **Datenbank** um Informationen über Nutzer und Routen speichern zu können

Alle Benutzer des Systems interagieren mit einer Application (Android, iOS), bei der sie sich zunächst registrieren müssen, um in der Rolle „*Fahrer*“ oder „*Mitfahrer*“ arbeiten zu können. Fahrer müssen dabei gesondert freigeschaltet werden, da eine Überprüfung des Führerscheins vorgenommen werden muss. Rechte wie das Anlegen und Bearbeiten von Routen bleiben dabei dem Fahrer vorbehalten. Mitfahrer können lediglich Routen oder -änderungen vorschlagen oder sich als Interessent für Routen eintragen.

Eine Entität bietet die Nutzer und Routen in einer Datenbank beinhaltet und die Authentifikation an. Für die Einbindung der Routen und Haltestellen der Fahrer, wird ein externer Kartendienst (z.B. Google Maps, OSM) benötigt.